

aufatmen – Advent 2020



4. Dezember 2020

Lesungen des Tages: Jes 29,17–24; Mt 9,27–31



Die Gede­mü­ti­gen freu­en sich wie­der am HERRN
und die Ar­men un­ter den Men­schen ju­beln über
den Hei­li­gen Israels.
(Jes 29,19)

Blüten des Tulpenbaumes; Foto: Ingrid Penner

Sehnsucht und Hoffnung

Was wir erhoffen, Gott:
Dass allen Recht getan wird,
die unter Unrecht leiden.
Dass alle sich aufrichten,
die gebeugt werden.
Dass die Armut ein Ende hat.

Was wir ersehnen, Gott:
Dass alle Dich finden,
die Deine Nähe suchen.
Dass Du Dich allen zeigst,
die auf Dich vertrauen.
Dass das Leben siegt.

Karin Hintersteiner